

Swiss Aviation Software zieht um

Die Tochtergesellschaft der deutschen Lufthansa Group bezieht im Sommer 2025 neue Räumlichkeiten im Innovationspark Basel in Allschwil.

21. Januar 2025, Keystone-sda / cwi

Die Lufthansa-Tochterfirma Swiss Aviation Software zieht um. Künftig wird das Unternehmen im Hortus-Gebäude auf dem Innovationspark Basel Area in Allschwil (BL) tätig sein. Die Firma für Aviatik-Software wird ihren Hauptsitz in den Neubau des Architekturbüros Herzog & de Meuron verlegen, der im Juni 2025 eröffnet wird.

Dies teilte die Immobilien- und Planungsfirma **Senn** mit. Swiss Aviation Software hat ihren Sitz im Allschwiler Bachgraben-Gebiet. Ab Oktober 2025 wird das Unternehmen mit seinen rund 320 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zwei Stockwerke im Hortus-Gebäude beziehen.

Künftige Nachbarn im Neubau werden das Medizintechnologie-Unternehmen Becton Dickinson sowie die Vernetzungsplattform "**Switzerland Innovation Park** Basel Area" (SIP), die das Hortus-Gebäude ebenfalls nutzen wird, wie es in einem Communiqué heisst.

Das Bürogebäude wird derzeit neben dem SIP-Campus-Hauptgebäude und dem Schweizerischen Tropen- und Public Health-Institut (Swiss TPH) gebaut. Der Neubau verfügt über ein Deckensystem aus Holz und Lehm. Damit soll das Gebäude mehr erneuerbare Energie produzieren, als es verbraucht, schreibt **Senn** auf der Website.

Swiss Aviation Software beliefert Fluggesellschaften und Wartungsfirmen weltweit. Das Unternehmen ist auf digitale Lösungen für Unterhalt, Reparatur und Revision von Flugzeugen spezialisiert. Ende 2022 wechselte die Firma innerhalb des Konzerns den Besitzer. Damals übertrug die Fluggesellschaft Swiss das Unternehmen an Lufthansa Technik.



Das Hortus-Gebäude in Allschwil wird die neue Heimat von Swiss Aviation Software. Illustration: Herzog & de Meuron